

\*\*\*\*\*

**Präsident Mag. Franz Ebner** (*den Vorsitz übernehmend*): Ich **nehme** somit die unterbrochene Sitzung **wieder auf** und gebe nunmehr das Abstimmungsergebnis bekannt.

Demnach entfallen auf den Antrag, gegen den vorliegenden Beschluss des Nationalrates vom 18. September 2024 betreffend eine Dienstrechts-Novelle 2024 keinen Einspruch zu erheben, bei **58** abgegebenen Stimmen **47 „Ja“**-Stimmen und **11 „Nein“**-Stimmen.

Der Antrag ist somit **angenommen**.

Mit „Ja“ stimmten die Bundesrät:innen:

Arpa;

Böhmwalder, Buchmann;

Ebner, Eder, Eder-Gitschthaler;

Fischer Christian, Fischer Maria;

Geieregger, Gerdenitsch, Gfrerer, Göll, Grimling, Gross, Gruber-Pruner;

Hahn, Hauschildt-Buschberger, Himmer, Huber, Hutter;

Jagl;

Kaltenegger, Kittl, Kohl;

Lancaster, Lassnig, Lindner-Wolff;

Mertel, Miesenberger;

Neurauter;

Obrecht;

Prügl;

Reisinger, Ruf, Ruprecht;

Schachner, Schennach, Schmid, Schreuder, Schumann, Schwarz-Fuchs, Schwindsackl,  
Stillebacher, Stotter;

Tiefnig;

Wanner;

Zauner.

Mit „Nein“ stimmten die Bundesrät:innen:

Bernard;

Doppler;

Kofler;

Meißl;

Pröllner;

Schartel, Spanring, Steiner, Steinmaurer, Sumah-Vospernik;

Theuermann.

\*\*\*\*\*

**Präsident Mag. Franz Ebner:** Es liegt ein Antrag der Bundesräte Korinna Schumann, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend „Einsatzkräfte und Betroffene beim Katastropheneinsatz im Beruf absichern und rasch und unbürokratisch finanzielle Soforthilfe leisten!“ vor. Ich lasse über diesen **EntschlieÙungsantrag** abstimmen.

Ich ersuche jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die diesem Entschliessungsantrag zustimmen, um ein Handzeichen. – Das ist die **Stimmenminderheit**. Der Antrag auf Fassung der gegenständlichen Entschliessung ist somit **abgelehnt**.